

# mittendrin



# gradlinig

www.bdp-thun.ch

## Wahlanleitung Gemeinderatswahlen

### Variante 1, unveränderte BDP-Liste

Legen Sie den Wahlzettel Liste Nr. 3 der Bürgerlich-Demokratischen Partei Stadt Thun unverändert ein.

### Variante 2, eigene BDP-Liste schreiben

1. Nehmen Sie den leeren amtlichen Wahlzettel
2. Benennen Sie den Wahlzettel mit Liste Nr. 3 und BDP Stadt Thun
3. Schreiben Sie die Namen der BDP-Kandidatinnen und BDP-Kandidaten auf den Zettel, die Sie wählen wollen
4. Namen von Kandidierenden können maximal zweimal aufgeführt werden (kumulieren)
5. Verzichten Sie aufs Panaschieren, sonst schwächen Sie die BDP

### Variante 1

Bitte bei Lesen für Wahlzettel bestimmen!

Wahlzettel Nr.

Zusatz Liste } Stimmzettel

**WAHLZETTEL GEMEINDERAT**

Liste Nr. **3** Parteibezeichnung: Bürgerlich-Demokratische Partei Stadt Thun (BDP)

Kandidaten-Nr.	Kandidat:Name
0301.8	Huber Notter Daniela
0301.8	Huber Notter Daniela
0302.6	Wyss Ronald
0302.6	Wyss Ronald
0303.4	Werren Simon

Es können nur die von den Parteien für den Gemeinderat vorgeschlagenen Kandidatinnen und Kandidaten gewählt werden. Auf dem Wahlzettel muss mindestens ein Name stehen.

Bereinigungs-Gruppe Nr.

### Variante 2

Bitte bei Lesen für Wahlzettel bestimmen!

Wahlzettel Nr.

Zusatz Liste } Stimmzettel

**WAHLZETTEL GEMEINDERAT**

Liste Nr. **3** Parteibezeichnung: **BDP Stadt Thun**

Kandidaten-Nr.	Kandidat:Name

Es können nur die von den Parteien für den Gemeinderat vorgeschlagenen Kandidatinnen und Kandidaten gewählt werden. Auf dem Wahlzettel muss mindestens ein Name stehen.

Bereinigungs-Gruppe Nr.

## Mittendrin und gradlinig – BDP

Wir setzen uns – **mittendrin und gradlinig** – für eine tolerante, lebensfrohe und fröhliche Stadt ein. Das Zusammenleben soll von gegenseitigem Respekt und von Fairness – auch gegenüber Andersdenkenden und Menschen anderer Kulturen – geprägt sein. Wir setzen uns für ein besseres Verständnis zwischen den Generationen ein. Der Jugend gehört zweifellos die Zukunft; aber auch ältere und alte Menschen haben berechnigte Anliegen und Bedürfnisse. Wir setzen uns dafür ein, dass Thuner und Thunerinnen – über alle Generationen hinweg! – auch künftig bestätigen können: «Es fägt, in Thun leben und arbeiten zu dürfen»!

Dazu braucht es:

- ein **politisches Klima**, das von einem Miteinander statt einem Gegeneinander geprägt ist. Die BDP wehrt sich gegen die zunehmende Links-Rechts-Polarisierung
- eine **familien- und kinderfreundliche Stadt**. Die BDP unterstützt schulergänzende und familienexterne Angebote, die es Eltern erleichtern, Familie und Berufsleben optimal zu gestalten
- eine **bildungsfreundliche Stadt** mit optimalen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Die BDP unterstützt die Festigung und den Ausbau der Standorte der weiterführenden Schulen (Gymnasium, Berufs- und Wirtschaftsschulen usw.)
- eine **verantwortungsvolle und umweltfreundliche Stadt**, die sich für eine nachhaltige Energiepolitik einsetzt und in diesem Bereich neue, innovative Arbeitsstellen schafft
- eine **kulturelle Stadt**, mit einem vielfältigen Angebot für Jung und Alt. Das heute bereits bestehende attraktive Angebot gilt es zu hegen, Forderungen nach vermehrten Freiräumen – speziell für unsere Jungen – gilt es umzusetzen
- eine **sportliche Stadt**, mit einer gut ausgebauten Infrastruktur (z. B. neue Dreifachhalle, Sanierung Eisbahn, Strandbad usw.), um aktiv Sport treiben und passiv Sport geniessen zu können
- eine **innovative und wirtschaftsfreundliche Stadt** mit einer Vielfalt an zukunftsgerichteten Arbeitsplätzen und Lehrstellen für unsere Jungen. Thun soll für bestehende Unternehmen und für die Ansiedelung von neuen Betrieben attraktiv sein. Lohngleichheit für Männer und Frauen ist für die BDP ein Gebot der Stunde
- eine **verkehrstechnisch gut erschlossene Stadt**, mit einem guten Angebot im öffentlichen Verkehr. Künftige Strassensanierungen sind besser auf die Bedürfnisse der Geschäftswelt und der Bewohnerinnen und Bewohner abzustimmen
- eine **tourismusfreundliche Stadt**, die sich für den Erhalt der einmalig schönen Naherholungsgebiete einsetzt
- eine **armefreundliche Stadt**, die die gelebte Tradition der guten Koexistenz weiter pflegt
- eine **sichere und saubere Stadt**, in der sich alle Bewohnerinnen und Bewohner wohl fühlen

Das ausführliche Positionspapier der BDP Stadt Thun sowie das Parteiprogramm der BDP Schweiz und die politischen Schwerpunkte der Grossratsfraktion Kanton Bern finden Sie unter [www.bdp.info/stadt-thun](http://www.bdp.info/stadt-thun).



### Simon Werren

Kand.-Nr. 03 03.4  
1982 | Thun | Bauleitender Elektroinstallateur  
Stadtrat Thun  
Vorstandsmitglied BDP Stadt Thun  
SAKO Bau und Liegenschaften  
Verheiratet | 2 Kinder  
Mitglied TV Einigen | Lesen | Skifahren

### Daniela Huber Notter

Kand.-Nr. 03 01.8  
1964 | Thun | Diplomierte Kauffrau  
Stadträtin | Vorstandsmitglied BDP Stadt Thun  
Co-Präsidentin Frauenzentrale Kanton Bern  
Verheiratet | 2 Kinder  
Meine Familie | Lesen | Reisen | Kochen

### Ronald Wyss

Kand.-Nr. 03 02.6  
1974 | Gwatt  
Automechaniker | Inhaber Wyss-Automobile Thun  
Vizepräsident BDP Stadt Thun | Mitglied Wahlkommission Thun, TKV und Mensa Schweiz  
Verheiratet | 4-jähriger Sohn  
Freizeit: Schreiben | Curling

Gemeinderat

*Liebe Thunerinnen, liebe Thuner!*

Der meteorologische Sommer hat sich – auch in Thun – von seiner heissesten Seite gezeigt, nicht zur Freude aller. Menschen, Tiere, die Natur, alle haben gelitten. Aber auch der politische Sommer hatte es in sich. Ein (Zitat) «reinigendes Gewitter» hatte sich über Thun entladen. Zur (Schaden-)Freude der einen, zum Entsetzen der anderen. Wir von der BDP – mittendrin!

Alles drehte sich um die Frage, ob denn die heutige Zusammensetzung im Thuner Gemeinderat so schlecht und deren Regierungstätigkeit so ungenügend sei. Die Forderung nach einem «bürgerlichen Schulterschluss» stand im Raum und die damit verbundene Gefahr der Abwahl eines kompetenten Gemeinderates. Deutlich, mit einer Zweidrittelsmehrheit, sprachen sich unsere BDP-Mitglieder an einer Parteiversammlung in einer offenen geführten Diskussion stattdessen für Kontinuität und Stabilität im Gemeinderat aus. Es wurde deshalb entschieden, wie bei den letzten Gemeinderatswahlen, wiederum eine Listenverbindung mit der Fraktion der Mitte (FDM) einzugehen.

Bei den vorletzten und letzten Wahlen haben Sie uns Ihr grosses Vertrauen ausgesprochen – die BDP wurde jeweils auf Anhieb die drittstärkste Fraktion im Stadtrat. Auch ich persönlich erhielt damit eine Bestätigung, dass meine langjährige politische Arbeit auf Ebene Bund, Kanton und Gemeinde von Ihnen geschätzt wurde. Diese tolle Unterstützung freut mich bis heute!

Herzlichen Dank, wenn Sie unseren Kandidatinnen und Kandidaten auch jetzt wieder Ihre Stimmen geben. Sie werden sich auch künftig engagieren, für uns alle und für das Wohl unserer schönen Stadt – mittendrin und gradlinig!

Liebe Grüsse

*Ursula Haller*

Ursula Haller  
Parteipräsidentin BDP Stadt Thun



